

Bericht zur Hauptversammlung (HV) des TSV Kuchen am 27. März 2026 - Tennisabteilung TSV Kuchen

Mit einer Anwesenheit von knapp 12 Prozent der Mitglieder hat die Tennisabteilung am 13. März 2026, ihre HV in der Bahnhofsturnhalle abgehalten.

Allgemeines / Organisation

Das Hauptziel der Abteilungsleitung und wohl zugleich aller Mitglieder, ist ein reibungsloser Ablauf der Tennissaison. Dies konnte auch im Jahr 2025 wieder erreicht werden.

Trotz einiger Neueintritte in den letzten Jahren ist in den letzten ca. 15 Jahren der Mitgliederstand leider kontinuierlich mal mehr, mal weniger stark gefallen. Die letzten fünf Jahre konnten wir den Mitgliederbestand auf 46-47 Mitglieder halten und waren zum Ende 2025 noch 44 Mitglieder. Immerhin hatten wir auch in 2025 zwei Jubilare, die unserer Abteilung bis ins höhere Alter die Treue halten. Vermutlich halfen der gute und von Rudi Zuger stets aktuell gehaltene Internet-Auftritt oder die vor einigen Jahren durchgeführte familienfreundlichere Gestaltung der Mitgliedsbeiträge den Mitgliederschwind zu stoppen. Die Aufmachung unseres jährlichen Rundschreibens an alle Mitglieder zum Anfang der Tennissaison wurde in 2025 zum insgesamt 11. Mal hauptverantwortlich von Jörn Bausch erstellt. Unterstützt wird er vor allem von Andrea Just durch gute Textbeiträge. Er machte es klasse und wir freuen uns darüber, dass es rege gelesen und von den Mitgliedern positiv aufgenommen wird.

Jahnhaus

Der Wirtschaftsdienst funktionierte an den wenigen verbliebenen Terminen in 2025 reibungslos. Es wird aber immer aufwändiger, zusätzliche Geldeinnahmemöglichkeiten aufrecht zu erhalten. In 2025 konnten wir das Jahnhaus z.B. nur dreimal vermieten. In Zusammenarbeit mit dem Hauptverein wird aber versucht, das nun schön renovierte Jahnhaus besser zu nutzen.

Sportgelände Ebersteinach

Da die Tennisplätze schon schwer in die Jahre gekommen sind und prinzipiell eigentlich dringend generalsaniert werden müssten, haben wir dieses Jahr zum 3. Mal in Folge die Platzüberholung durch eine professionelle Firma durchführen lassen. Die Firma Gartenbau Moser war in diesem Jahr sehr früh dran und richtete die Plätze professionell her. Erfreulicherweise war auch der Arbeitsdienst am Saisonanfang am 26.04. mit 14 Helfern, was mehr als 30% der Mitglieder bedeutet (!), sehr gut besucht und es wurden viele Arbeiten auf der Anlage verrichtet. So konnten die Plätze nach dem Netzaufbau vor allem dank dem tatkräftigen Einsatz unseres Platzwart-Teams, unseres Beisitzers Oliver Daiss und einiger treuen Helfer, pünktlich am 01. Mai 2025 eröffnet werden.

Unser extrem fleißiges Platzwart-Team um die Herren Malchow, Bonitz, Operchalski und Moll, hatte sich bereit erklärt, auch in 2025 zur Verfügung zu stehen. Sie erledigten schon vor Saisonbeginn viele wertvolle Arbeiten, mähten mehrfach den Rasen, zogen die Plätze ab, schnitten Hecken zurück, kümmerten sich um das Unkraut usw.. Wir als Abteilungsleitung waren hochzufrieden mit dem dritten Jahr unseres neuen Platzwart-Teams. Sie waren voller Engagement dabei und nicht nur die Platzpflege, das Rasen mähen, usw., sondern auch menschlich klappte alles hervorragend. Leider fiel unser in die Jahre gekommener Aufsitzmäher dieses Jahr auch wieder aus und lief auch nach der Reparatur nicht mehr rund. Wir sind froh, dass uns der Hauptverein unterstützte, einen gebrauchten Aufsitzmäher günstig von der Gemeinde Kuchen abzukaufen. Vielen Dank an Bernd Rössner und Hanse Rösch. Und wie immer, trotz der vielen Aktivitäten der letzten Jahren bleibt im und um das Jahnhaus weiterhin viel zu tun. Dieses Jahr ließen wir z.B. die Abwasserleitungen durchspülen, die Grube wurde wieder geleert, aber auch das defekte Eingangstürschloss nach dem Zeltlager erneuert.

Wir werden die Plätze Anfang 2026 wieder von Gartenbau Moser überholen lassen. Wir waren hochofret über die Information, dass uns die Gemeinde Kuchen den beantragten Zuschuss für diese Sanierung erneut gewährt.

Erfreulicherweise halfen einige Tennis-Mitglieder dem Hauptverein bei diversen Aufgaben, wie z.B. der Rocknacht, dem Kuchener Hock, bei Patchwork-Veranstaltungen sowie bei der Jahresfeier.

Schade war, dass wir trotz Werbung im Gemeindeblatt und in unserem Rundschreiben mangels Interesse keinen Erfolg mit einem angebotenen Kindertraining hatten.

Am 21.06.25 konnte erneut wieder eine sehr gut besuchte Sommwendfeier in Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr durchgeführt werden. Die Feuerwehr veranstaltet und organisiert die Veranstaltung mittlerweile komplett allein. Wir als Tennisabteilung unterstützen nur noch, organisieren z.B. die Grubenleerung mit und stellen die Anlage zu einem Festbetrag zur Verfügung. Es freut uns sehr, dass das Fest in der Kuchener Gemeinde sehr gut ankommt, weshalb die Feuerwehr fest vor hat, die Sommwendfeier auch in 2026 wieder durchzuführen.

Unser Flutlicht-Turnier am 16.08.25 war wieder ein schönes Highlight im Veranstaltungskalender. Die Tennisanlage im Ebersteinach war wieder nett hergerichtet. Mit 20 Teilnehmern konnten wir ein paar lustige Doppel spielen, grillen, die mitgebrachten Salate essen und nach der Siegerehrung bei einigen Getränken noch nett zusammensitzen.

Die Plätze wurden nach einem regnerischen, aber gut besuchten Arbeitsdienst unter der bewährten Leitung von Oliver Daiss, bei dem auch unsere Hecken um die Plätze ordentlich zurückgeschnitten wurden, am 25.10.25 geschlossen.

Sportaktivitäten

Da die Spielgemeinschaft mit Gingen weiterhin problemlos funktioniert, gingen wir mit einer Kuchener Hobby-Mixed-Mannschaft und drei Mannschaften der SPG mit Gingen an den Start. In der SPG waren dies unsere Aktiven sowie je eine 50er Mannschaft und einer 55er Mannschaft mit je 4 Spielern. Die Hobby Mannschaft unter der Leitung von Anette Jürgens konnte drei Siege erringen und musste nur eine Niederlage einstecken, womit sie zusammen mit Notzingen als Gruppenerster abschloss. Die Aktiven in der Bezirksstaffel 2 konnten die Klasse halten, sie starteten stark mit 2 Siegen, doch dann ging ihnen die Luft etwas aus und es hagelte noch 4 Niederlagen. Die Herren 50, welche letzte Saison in die Verbandsstaffel aufstiegen, ist es trotz Verletzungspech ebenfalls gelungen, mit 2 Siegen und 3 Niederlagen die Klasse zu halten. Noch besser machten es unsere Herren 55, welche ungeschlagen Meister der Bezirksstaffel 1 wurden und in die Staffelliga aufstiegen.

Wahlen

Bei den Wahlen am 13.03.26 wurden Ottmar Schäfer als 1. Abteilungsleiter, Jörn Bausch als Sportwart und Oliver Daiss als Beisitzer jeweils für weitere zwei Jahre in ihrem Amt bestätigt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig.

Weiterhin leider unbesetzt blieben folgende Ämter: Wirtschaftsführer und Technischer Leiter.

Gezeichnet für die Abteilungsleitung O. Schäfer/M. Frey